

Inhalt

Danksagung	13
Einleitung	14
1. Jüdische Minderheit, Nation und Militär in Frankreich (1789 bis 1939)	49
1.1. Die Emanzipation der jüdischen Minderheit in Frankreich	52
Von der Französischen Revolution bis	
zum Ende des Zweiten Kaiserreichs	52
Im deutsch-französischen Krieg 1870/71	55
1.2. Die französischen Israeliten in der Dritten Republik	57
Die Integration der französischen Juden in die Streitkräfte	59
Antisemitismus in der Armee	61
Antisemitismus in der französischen Gesellschaft	61
Erschütterungen der Dritten Republik	63
1.3. Die Dreyfus-Affäre	64
Der Fall Dreyfus	64
Vergebliche Initiativen der Dreyfus-Anhängerschaft	66
Durchsetzung des Revisionsersuchens	68
Antisemitische Dreyfus-Gegnerschaft	69
Der Dreyfus-Prozess in Rennes	70
Gesellschaftliche Reformen und politische Parteienbildung	71
Wiederaufnahme der Affäre und Rehabilitation Dreyfus'	73
Die Bedeutung der Affäre für die Trias Juden, Militär, Nation	74
1.4. Die jüdische Minderheit Frankreichs im Ersten Weltkrieg	76
Kriegseinsatz jüdischer Soldaten	77
Antisemitische Kampagnen der nationalistischen Presse	78

Reaktionen der jüdischen Minderheit	79
Patriotische Allianzen und Mythenbildung	80
Zur Emanzipation in Frankreich und Deutschland	82
1.5. Die jüdische Minderheit Frankreichs	
nach dem Ersten Weltkrieg	84
Jüdische Frontkämpfer in der französischen Nation	84
Entwicklung und Veränderung der jüdischen Minderheit	86
Das französische Integrationsmodell	89
1.6. Politische Konstellationen der Zwischenkriegszeit	90
Neue politische Formationen der Zwischenkriegszeit	92
Anlass und Verlauf des 6. Februar 1934	95
Linke, Ultrarechte und Frontkämpfer	97
Die deutsch-französische Verständigungspolitik	99
Frankreich und die internationale Entwicklung 1933–1936	102
Volksfront-Regierung und französischer Antisemitismus	103
Frankreich und die internationale Entwicklung 1936–1939	105
1.7. Jüdische Reaktionen auf den Antisemitismus	
der 1930er-Jahre	106
Die Rolle der Frontkämpferverbände	107
Die Verbände der jüdischen Freiwilligen	107
Israelitische Frontkämpfer als Mitglieder der <i>Croix-de-Feu</i>	109
Die <i>Union patriotique des Français israélites</i>	110
Die integrative Funktion der jüdischen Frontkämpferverbände	112
1.8. Juden, Militär und Nation in Frankreich 1939	113
 2. Kriegseinsatz, Gefangennahme und Identifikation	 116
2.1. Frankreich von Herbst 1939 bis Juni 1940	116
Vom Sitzkrieg zur Niederlage Frankreichs	116
Der deutsch-französische Waffenstillstandsvertrag	120
2.2. Jüdische Soldaten in Frankreich 1939–1940	123
Antisemitismus in den französischen Streitkräften	126

2.3. Die Gefangennahme der französischen Soldaten	128
Farbige französische Soldaten in deutscher Hand	135
Erklärungsansätze für die Massaker	139
Der deutsche Polenfeldzug als „Auftakt zum Vernichtungskrieg“	143
Polnisch-jüdische Kriegsgefangene in deutscher Hand	145
Polen- und Frankreichfeldzug	147
Spanisch-republikanische Kriegsgefangene in deutscher Hand	149
2.4. Die Identifikation französisch-jüdischer Kriegsgefangener	
durch die Wehrmacht	154
Identifikation in der Anfangsphase der Gefangenschaft	155
Identifikation nach der Überstellung ins Reichsgebiet	161
3. Der <i>État français</i> und die Kriegsgefangenen	168
3.1. Frankreich im Juli 1940	168
Die Gründung des <i>État français</i>	168
Zur Organisation der deutschen Besatzungsherrschaft in Frankreich ..	169
3.2. Das Vichy-Regime	173
Das Vichy-Regime und die Kollaboration	173
Das Vichy-Regime und das Militär	175
Konkurrierende politische Gruppierungen	176
Die Regierungswechsel des Vichy-Regimes	178
Traditionalismus und Nationale Revolution	183
3.3. Die Bedeutung der Kriegsgefangenen für den <i>État français</i>	186
Der <i>État français</i> und die Familien von Kriegsgefangenen	186
Die Kriegsgefangenen in der Ideologie der nationalen Revolution	188
Grundlagen der Kriegsgefangenen-Politik des <i>État Français</i>	191
3.4. Der politische Werdegang des Nonkonformisten Georges Scapini ..	192
Werdegang bis zum Sommer 1939	193
Im Sitzkrieg und in der Zeit des Umbruchs	200
3.5. Die deutsch-französische Kriegsgefangenenpolitik	206
Gesprächspartner im Allgemeinen Wehrmachtamt	208
Gesprächspartner im Auswärtigen Amt	214

3.6. Das deutsch-französische Abkommen	
vom 16. November 1940	217
Auswirkungen des Abkommens auf die Kriegsgefangenen	219
3.7. Die Tätigkeiten des SDPG 1940–1945	225
4. Aushandlungen über die französisch-jüdischen Kriegsgefangenen im Deutschen Reich	230
4.1. Die Hierarchie der Kriegsgefangenen 1939–1945	230
Der rassenideologische Rahmen	230
Der kriegsvölkerrechtliche Rahmen	234
4.2. Arbeitsweise und Haltung des IKRK	238
Zur Arbeitsweise des IKRK	238
Die Haltung des IKRK zu kriegsgefangenen Juden	239
Die Haltung des IKRK zu französisch-jüdischen Kriegsgefangenen ...	242
4.3. Haltung und Aktivitäten des SDPG	248
Art und Umfang der Diskriminierungen	248
Scapinis Argumentation gegenüber	
der deutschen Gewahrsamsmacht	252
Scapinis Standpunktwechsel im Sommer 1944	260
5. Die französisch-jüdischen Kriegsgefangenen im Spiegel der Befehlssammlung des OKW	266
5.1. Befehle zur Behandlung französisch-jüdischer Kriegsgefangener	267
Der Befehl vom 16. Juni 1941	267
Exkurs: Palästinensisch-jüdische Kriegsgefangene	271
Die Verallgemeinerung des Befehls vom 16. Juni 1941	275
Die Bestätigung und Erweiterung der beiden Befehle	276
5.2. Absonderung und Benachteiligung	
französisch-jüdischer Kriegsgefangener	278
Zuordnung von Kriegsgefangenen zu einem Herkunftsstaat	279

Überstellung französisch-jüdischer Kriegsgefangener in den Wehrkreis II	284
Weitere auf jüdische Kriegsgefangene bezogene Befehle	288
5.3. Französisch-jüdische Kriegsgefangene	
des Stalag VII A Moosburg	289
Ungleichbehandlung im Stalag VII A Moosburg	290
Arbeitskommandos des Stalag VII A in der Oberpfalz	293
5.4. Das Kriegsgefangenen-Sonderlager Hohenfels	295
Das Arbeitskommando Nr. 2432 in Hohenfels	295
Die französische Sektion des Stalag 383 Hohenfels	297
Todesfälle im Kommando Nr. 2432 und im Stalag 383	301
Hohenfels als Beispiel für die Einrichtung von Sonderlagern	303
6. Der <i>État français</i> und die jüdischen Frontkämpfer	305
6.1. Der Antisemitismus des <i>État français</i>	307
Das sogenannte Erste Judenstatut	308
Die Einrichtung des Generalkommissariats für Judenfragen	310
6.2. Der politische Werdegang des Ultrakatholiken Xavier Vallat	312
6.3. Frontkämpfer im <i>État français</i>	319
Die <i>Légion française des Combattants</i>	319
Juden und Jüdinnen als Mitglieder der Legion	323
Die Haltung der Legion ab April 1941	325
Xavier Vallat und die jüdischen Frontkämpfer bis April 1941	326
6.4. Das Generalkommissariat für Judenfragen	328
Das gesetzgeberische Wirken des CGQJ in der Ära Vallat	331
Die Einrichtung der UGIF	332
Xavier Vallat und die jüdischen Frontkämpfer ab April 1941	335
Die weitere Entwicklung des CGQJ	339
Xavier Vallat als Kollaborationist	340

7. Die Kriegsgefangenen und ihre Familien in der Judengesetzgebung	343
7.1. Berufsverbote im Ersten Judenstatut	344
Die interministerielle Konferenz vom 16. Dezember 1940	348
Die Regelung im Gesetz vom 11. April 1941	352
7.2. Die Kriegsgefangenen und ihre Familien im Zweiten Judenstatut ..	354
Der Artikel 7 im Zweiten Judenstatut	355
Die Revision der Auslegung des Artikels 7	359
7.3. Durchführungsverordnungen und Anwendungsfälle	361
Das staatliche Bildungswesen	362
Berufe des Rechtswesens	367
Freie Berufe	376
Wirtschaftliche Arisierung	382
8. Rückkehr nach und Verhaftung in Frankreich	386
8.1. Rückkehr jüdischer Kriegsgefangener nach Frankreich vor 1945 ..	387
Demobilisierung jüdischer Kriegsgefangener	388
Beurlaubte jüdische Kriegsgefangene	392
8.2. Einrichtungen für Kriegsgefangene und deren Familien	395
8.3. Verhaftungen im Auftrag der deutschen Besatzungsmacht	398
8.4. Reaktionen auf die Verhaftung jüdischer Kriegsgefangener	400
Reaktion der Vichy-Regierung	402
Reaktion des SDPG	404
Das Internierungslager Drancy	408
8.5. Die Deportation am 27. März 1942	410
Ein freiwillig engagierter jüdischer Ausländer	411
Zwei französisch-israelitische Ingenieure	412
Beurlaubte jüdische Ärzte und Sanitäter des französischen Militärs ..	414
8.6. Weitere Interventionen von Sommer 1942 bis Sommer 1944	418

9. Jüdische Frauen und Kinder von Kriegsgefangenen	427
9.1. Deutsch-französische Verhandlungen über die Deportationen	427
Die Kennzeichnung der Jüdinnen und Juden	430
9.2. Massenverhaftungen im Sommer 1942	432
Die Ausnahmeregelung für Frauen von Kriegsgefangenen	434
Weitere Verhaftungen in der besetzten Zone	438
Reaktionen auf die Massenverhaftungen	442
9.3. Aushandlungen über die Verwandten von Kriegsgefangenen	449
Ausbürgerungsverhandlungen und weitere Judendeportationen	449
Interventionen zugunsten der Frauen von Kriegsgefangenen	452
Die <i>Union générale des Israélites de France</i>	453
Das CGPGR und die Direktion der <i>Maisons du Prisonnier</i>	456
Das Generalkommissariat für Judenfragen	462
Der SDPG und die Deutsche Botschaft Paris	468
9.4. Internierung im Durchgangslager Drancy	474
Überstellungen in das Lager Beaune-la-Rolande	475
Das Lager Drancy im Mai und Juni 1943	476
Das Lager Drancy ab Juli 1943	479
Die Entwicklung der Kategorie C 3	486
9.5. Deportation nach Bergen-Belsen	489
Der Zivilgefangenenaustausch zwischen Alliierten und Deutschem Reich	489
Die Geiseldeportationen aus Frankreich 1944	492
Verhandlungen über einen deutsch-französischen Geiselaustausch	493
Fazit	500
Abkürzungsverzeichnis	518
Quellen- und Literaturverzeichnis	521
Personenregister	557